

Antrag auf Anordnung verkehrsrechtlicher Maßnahmen gem. § 45 StVO

Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg Marktplatz 16 95192 Lichtenberg
--

Eingangsvermerk:

Antragsteller:

Antragsteller (Name, Vorname)		Firma	
Straße:		PLZ:	Ort:
E-Mail:		Tel.:	Fax:
Verantwortlicher Bauleiter (Name, Vorname)	Straße:	PLZ:	Ort:
E-Mail:	Tel.:	Mobitel.:	Fax:

Hiermit beantrage(n) ich/wir eine verkehrsrechtliche Anordnung zur Durchführung folgender Maßnahmen:

- halbseitige Sperrung des Verkehrs
- Gesamtspernung des Verkehrs
- Sperrung des Fußgängerverkehrs wegen
- Sicherungsmaßnahmen entlang der Straße
- Aufstellung eines Gerüsts
- einer Aufgrabung

Die Arbeitsstelle liegt innerorts außerorts

Bezeichnung der Straße	<input type="checkbox"/> Bundesstraße <input type="checkbox"/> Staatsstraße <input type="checkbox"/> Kreisstraße <input type="checkbox"/> Gemeindestraße
Ort der Sperrung	_____
Grund der Sperrung	_____
Zeitraum	vom _____ bis _____
	Anzahl Tage _____

Die Kennzeichnung, Verkehrsführung bzw. Verkehrsregelung erfolgt nach

- Regelplan Nr.
- beiliegendem Beschilderungs- und Umleitungsplan
- wie folgt:

Es wird hiermit versichert, dass ich/wir als Antragsteller die Verantwortung für die ordnungsgemäße Aufstellung der Verkehrszeichen gemäß den Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen (RSA-95) sowie die Aufstellung und Bedienung einer erforderlichen Signalanlage und die für die Verkehrssicherung entstehenden Kosten tragen. Ereignen sich Verkehrsunfälle, die durch diese Maßnahme bedingt sind und mit ihnen in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

Die erforderliche Sondernutzungserlaubnis <input type="checkbox"/> ist beantragt <input type="checkbox"/> liegt vor

Anlagen

- Lageplan
- Regelplan Nr.
- Sonstiges

Ort, Datum

Unterschrift